

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Registriert eine breite Öffentlichkeit die innovativen Prozesse im österreichischen Büchereiwesen? Nimmt sie Veränderungen wahr oder dominiert noch immer das Bild einer verstaubten Institution in den Medien? Eine Analyse fällt ambivalent aus. Über neue Bibliotheksgebäude wird in den Medien umfangreich, teils enthusiastisch berichtet, auch die internationalen Konferenzen des Büchereiverbandes sind Thema von Primetime-Sendungen. Das Interesse von Journalisten ist geweckt. Davon profitieren alle Büchereien.

Dennoch: Vorurteile und Klischees, über lange Jahre (teilweise auch nicht unbegründet) aufgebaut, können nicht innerhalb weniger Jahre abgebaut werden. Imageveränderungen sind nur mit konsequenter Arbeit an den eigenen Angeboten, einem stimmigen Corporate Design und permanenter PR zu erzielen – dies ist das Thema dieser Ausgabe der Büchereiperspektiven.

Wie zäh und zugleich wie dringend notwendig dies ist, zeigt die derzeit laufende PISA-Diskussion. In einem Artikel in der Kleinen Zeitung empfahl der ehemalige Wiener Stadtschulpräsident Scholz zur Behebung des PISA-Desasters „Erbsenzähler“ und „destruktive Geister“ in die Schulbibliothek zu versetzen, da sie dort den

geringsten Schaden anrichten würden. Weit bedenklicher als eine derart abstruse Wortmeldung ist jedoch die Tatsache, dass in Österreich eine aufgeregte Diskussion über die Behebung von beschämenden und beängstigenden Lesemängeln geführt wird und dabei Österreichs größte Leseförderungseinrichtungen – die Büchereien – nicht einbezogen werden.

Auf diese Absurdität hinzuweisen, Konzepte zu präsentieren, die das Potential der Öffentlichen Bibliothek einbeziehen und ihre Realisierung einzumahnen, wird die Aufgabe einer **internationalen Konferenz des BVÖ** zum Thema „**„Lesen – Gesellschaft – Bibliotheken“**“ sein, zu der wir Sie am **20. und 21. Juni** sehr herzlich nach Wien einladen. – Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr


Gerald Leitner

Der Büchereiverband Österreichs

lädt Sie zur

Internationalen Konferenz ÖSTERREICH LIEST? Lesen – Gesellschaft – Bibliotheken

vom

20. bis 21. Juni 2005

nach Wien herzlich ein.

Weitere Informationen in Kürze: www.bvoe.at/konferenz